

PROTOKOLL ÜBER DIE KONSTITUIERENDE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG WITTMOLDT

- öffentlich -

Sitzung: vom 10. Juni 2008
im Dörps- und Sprüttenhuus in Wittmoldt
von 19:35 Uhr bis 20:15 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 13.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Gerold Fahrenkrog
als Vorsitzender

GV Thorben Fahrenkrog
GV Wolfgang Hartz
GV Arndt Jungmann
GV'in Edith Jungmann
GV'in Rosemarie Köbis
GV'in Astrid van Deest

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Schubert sowie Frau Rönck (Beratung), Amt Großer Plöner See
ehemalige GV: Timo Krause; ehemalige BM: Jessica Kropp, Thorben Thomsen
Presse: Herr Schneider (KN), Zuhörer/innen: 15

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Wittmoldt waren durch Einladung vom 29.05.2008 zu Dienstag, 10. Juni 2008 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Vorsitzenden
 - 1.0 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
 - 1.1 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
 - 1.2 Verabschiedung von Gemeindevertretern
2. Erklärung der Fraktionen
 - 2.0 Fraktionsvorsitzende/r und Stellvertreter/in
 - 2.1 Mitglieder der Fraktion
 - 2.2 Stimmrecht der bürgerlichen Mitglieder in den Fraktionen
3. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung
4. Wahl der Bürgermeister
 - 4.0 Wahl des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
 - 4.1 Vereidigung und Einführung des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
 - 4.2 Wahl des 1. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
 - 4.3 Vereidigung und Einführung des/der 1. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
 - 4.4 Wahl des 2. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
 - 4.5 Vereidigung und Einführung des 2. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
5. Verpflichtung der Gemeindevertreter(innen)
6. Wahl des Vorprüfungsausschusses zur Kommunalwahl 2008
7. Wahl der Ausschüsse
 - 7.0 Anzahl der ständigen Ausschüsse
 - 7.1 Wahl der Ausschussmitglieder
 - 7.2 Wahl der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse
 - 7.3 Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse
 - 7.4 Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder
8. Wahl der Stellvertretung für den Bürgermeister im Amtsausschuss
9. Mitgliedschaft im Zweckverband Ostholstein
 - 9.0 Wahl des Stellvertreters für den Bürgermeister in der Verbandsversammlung des ZVO
 - 9.1 Wahl eines Mitgliedes und dessen Stellvertreters für den Ausschuss Netze und Anlagen des ZVO
10. Genehmigung der Niederschrift vom 21.4.2008
11. Einwohnerfragestunde
12. Verschiedenes

TOP 10 neu Wahl eines Stellvertreters für den Bürgermeister im Schulverband
(siehe Seite 7 des Protokolls)

TOP 10 bis TOP 12 werden nunmehr TOP 11 bis TOP 13.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Vorsitzenden****1.0 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung**

Bürgermeister Fahrenkrog erklärt die Sitzung für eröffnet. Er begrüßt alle Anwesenden und dankt allen Wählerinnen und Wählern für die hohe Wahlbeteiligung von 79,50 %.

1.1 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Fahrenkrog stellt die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

1.2 Verabschiedung von Gemeindevertretern

Aus der ehrenamtlichen Kommunalarbeit werden verabschiedet:

In Abwesenheit Frau Schuer (GV'in), Herr Krause (GV), Frau Kropp und Herr Thomsen (bürgerliche Mitglieder).

TOP 2**Erklärung der Fraktionen****2.0 Fraktionsvorsitzende/r und Stellvertreter/in**

Bürgermeister Fahrenkrog bittet um die Benennung der Fraktionen, ihrer Mitglieder, der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter.

Genannt werden die Fraktionen:

SPD

WGW

Den **Vorsitz** übernimmt für die

SPD: Frau Edith Jungmann

WGW: Herr Thorben Fahrenkrog

Den **stellv. Vorsitz** übernimmt für die

SPD: Frau Rosemarie Köbis

WGW: Herr Wolfgang Hartz

2.1 Mitglieder der Fraktion

Als Mitglieder für die

SPD: Frau Edith Jungmann

Frau Rosemarie Köbis

Herr Arndt Jungmann

WGW: Herr Gerold Fahrenkrog

Herr Thorben Fahrenkrog

Herr Wolfgang Hartz

Frau Astrid van Deest

2.2 Stimmrecht der bürgerlichen Mitglieder in den Fraktionen

Kein bürgerliches Mitglied hat Stimmrecht in den Fraktionen.

TOP 3**Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung**

Bürgermeister Fahrenkrog stellt gemäß § 33 Abs. 1 GO fest, dass *Frau Edith Jungmann* das älteste Mitglied der Gemeindevertretung ist. Einwendungen gegen die Feststellung werden nicht erhoben.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Frau Jungmann ist bereit, die Verhandlungsleitung zu übernehmen und die Wahl des Bürgermeisters durchzuführen. Nunmehr wird ihr die Leitung der Wahl übertragen.

TOP 4**Wahl der Bürgermeister****4.0 Wahl des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)****Beschluss:**

1. Zum ehrenamtlichen Bürgermeister wird **Herr Gerold Fahrenkrog** vorgeschlagen.
2. Es wird durch Handzeichen gewählt.
3. Wahl

1. Wahlgang

Es entfallen auf den Vorschlag

7-Ja-Stimmen

Für den Vorschlag haben mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter/innen gestimmt.

Herr Gerold Fahrenkrog ist damit im 1. Wahlgang zum **ehrenamtlichen Bürgermeister** gewählt.

4.1 Vereidigung und Einführung des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Herr Gerold Fahrenkrog wird vom ältesten Mitglied der Gemeindevertretung, Frau Edith Jungmann, als ehrenamtlicher Bürgermeister vereidigt und in sein Amt eingeführt.

Nach Aushändigung der Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten wird der Vorsitz übernommen.

4.2 Wahl des 1. Stellvertreters des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Zum **1. Stellvertreter** des ehrenamtlichen Bürgermeisters wird in offener Abstimmung **Herr Arndt Jungmann** gewählt.

7-Ja-Stimmen

4.3 Vereidigung und Einführung des 1. Stellvertreters des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Herr Arndt Jungmann wird als 1. Stellvertreter des ehrenamtlichen Bürgermeisters in sein Amt eingeführt, er leistet den Beamteneid und erhält die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten.

4.4 Wahl des 2. Stellvertreters des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Zum **2. Stellvertreter** des ehrenamtlichen Bürgermeisters wird in offener Abstimmung **Herr Wolfgang Hartz** gewählt.

7-Ja-Stimmen

4.5 Vereidigung und Einführung des 2. Stellvertreters des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Herr Wolfgang Hartz wird als 2. Stellvertreter des ehrenamtlichen Bürgermeisters in sein Amt eingeführt, er leistet den Beamteneid und erhält die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 5**Verpflichtung der Gemeindevertreter(innen)**

Der Bürgermeister verpflichtet die Gemeindevertreterinnen und die Gemeindevertreter, soweit sie nicht zu Ehrenbeamten ernannt worden sind, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten.

Er führt die Gemeindevertreterinnen und die Gemeindevertreter in ihre Tätigkeit ein.

TOP 6**Wahl des Vorprüfungsausschusses zur Kommunalwahl 2008**

Vorgeschlagen werden:

Herr Thorben Fahrenkrog

Frau Astrid van Deest

Frau Rosemarie Köbis

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Über die Wahlvorschläge wird im Blockverfahren abgestimmt.

7-Ja-Stimmen

TOP 7**Wahl der Ausschüsse****7.0 Anzahl der ständigen Ausschüsse**

Die ständigen Ausschüsse der Gemeinde gemäß § 4 der Hauptsatzung sind der

Geschäftsausschuss und der

Hauptausschuss.

7.1 Wahl der Ausschussmitglieder

Geschäftsausschuss:

Herr Thorben Fahrenkrog

Herr Wolfgang Hartz

Herr Arndt Jungmann

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7-Ja-Stimmen

Hauptausschuss:

Frau Rosemarie Köbis

Frau Edith Jungmann

Frau Astrid van Deest

Bürgerliche Mitglieder:

Frau Antonia Komischke

Frau Yvonne Ittermann

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7-Ja-Stimmen

7.2 Wahl der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse

Als **Vorsitzender** für den **Geschäftsausschuss** wird **Herr Thorben Fahrenkrog** vorgeschlagen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7-Ja-Stimmen

Als **Vorsitzende** für den **Hauptausschuss** wird **Frau Rosemarie Köbis** vorgeschlagen.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7-Ja-Stimmen

7.3 Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse

Als **stellvertretender Vorsitzender** für den **Geschäftsausschuss** wird **Herr Arndt Jungmann** vorgeschlagen.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7-Ja-Stimmen

Als **stellvertretende Vorsitzende** für den **Hauptausschuss** wird **Frau Astrid van Deest** vorgeschlagen.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7-Ja-Stimmen

7.4 Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder

Geschäftsausschuss:

Frau Astrid van Deest für *Thorben Fahrenkrog und Wolfgang Hartz*

Frau Rosemarie Köbis für *Arndt Jungmann*

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7-Ja-Stimmen

Hauptausschuss:

Herr Arndt Jungmann für *Edith Jungmann und Rosemarie Köbis*

Herr Wolfgang Hartz für *Astrid van Deest*

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7-Ja-Stimmen

TOP 8

Wahl der Stellvertretung für den Bürgermeister im Amtsausschuss

Vorgeschlagen wird **Herr Thorben Fahrenkrog**.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7-Ja-Stimmen

TOP 9

Mitgliedschaft im Zweckverband Ostholstein (ZVO)

9.0 Wahl des Stellvertreters für den Bürgermeister in der Verbandsversammlung des ZVO

Vorgeschlagen wird **Herr Thorben Fahrenkrog**.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7-Ja-Stimmen

9.1 Wahl eines Mitgliedes und dessen Stellvertreters für den Ausschuss Netze und Anlagen des ZVO

Vorgeschlagen wird **Herr Gerold Fahrenkrog**.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7-Ja-Stimmen

Als Vertreter wird vorgeschlagen **Herr Thorben Fahrenkrog**.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7-Ja-Stimmen

Auf Vorschlag des Bürgermeisters, Herrn Fahrenkrog, und durch einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung wird folgender Tagesordnungspunkt eingefügt:

TOP 10

Wahl eines Stellvertreters für den Bürgermeister im Schulverband

Als Vertreter für den Bürgermeister wird vorgeschlagen **Herr Arndt Jungmann**.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7-Ja-Stimmen

TOP 11

Genehmigung der Niederschrift vom 21. April 2008

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 21. April 2008 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

5-Ja-Stimmen

2 Enthaltungen

TOP 12

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 13

Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

BÜRGERMEISTER

PROTOKOLLFÜHRER

Gerold Fahrenkrog

Markus Schubert

Anlagen zum Protokoll:

- keine -